

### 3. Nahverkehrsplan des Rhein-Sieg-Kreises -linksrheinisch-

#### Tabelle 2: Maßnahmen, die Abstimmungsbedarf erfordern und daher nicht zum nächsten Fahrplanwechsel umgesetzt werden können.

Hinweis: Bei allen genannten Linien bleibt das derzeitige Fahrtenangebot bis zur Herstellung von einvernehmlichen Lösungen bestehen

Linie	Linienweg	Anregungen (Kurzfassung)	Stellungnahme der Verwaltung
806	Heimerzheim – Euskirchen Bf	<p><b>Kreis Euskirchen</b> Die Aussagen zu der Linie 806 können aufgrund der zur Verfügung stehenden Informationen nicht beurteilt werden. Es wird vorgeschlagen, vor einer weiteren Detailplanung zunächst ein Abstimmungsgespräch zu führen.</p> <p><b>Stadt Euskirchen</b> Eine Reduzierung des Angebotes sollte erst nach eingehender Untersuchung unter Beteiligung der betroffenen Kommunen erfolgen.</p> <p><b>Regionalverkehr Köln GmbH</b> Die Umwandlung der Linie 806 in TaxiBus kann nur mit Zustimmung des Kreises Euskirchen erfolgen.</p>	Auf Basis der im Nahverkehrsplan festgelegten Zielvorgaben wird die Verwaltung mit dem Kreis Euskirchen die Vorschläge erörtern und konsensfähige Lösungen erarbeiten.
840	Rheinbach Bf – Krälingen	Keine	Das ÖPNV-Angebot auf diesen Linien wird von der Ahrweiler Verkehrs GmbH zurzeit ohne Zuschussbedarf erbracht. Eine Ausweitung ist kostenneutral nicht möglich. Es ist jedoch Ziel der Verwaltung, in weiteren Verhandlungen mit dem Verkehrsunternehmen konsensfähige und finanzierbare Lösungsvorschläge auszuarbeiten, um den Zielvorgaben des Nahverkehrsplans zu entsprechen.
844	Meckenheim Bf – Wormersdorf – Graftschafft – Ahrweiler – Bad Neuenahr	<p><b>Stadt Meckenheim</b> Es ist zu prüfen, wie die Ortslagen Altendorf/Ersdorf besser an den Stadtkern von Meckenheim angebunden werden können. Dabei sind die im NVP-Konzept formulierten Mindeststandards zugrunde zu legen. In den Abendstunden ist eine Bedienung über die Kreisgrenze bis Bad Neuenahr nicht erforderlich.</p> <p><b>Ahrweiler Verkehrs GmbH</b> Auf der Basis aktueller Nachfrageerhebungen werden auf der Linie 844 Fahrplananpassungen vorgenommen.</p>	
848	Meckenheim Bf – Fritzdorf – Graftschafft – Bad Neuenahr – Ahrweiler	<p><b>Ahrweiler Verkehrs GmbH</b> Auf der Basis aktueller Nachfrageerhebungen werden auf der Linie 848 Fahrplananpassungen vorgenommen. Aus wirtschaftlichen Gründen wird versucht, Parallelfahrten zwischen Fritzdorf und Meckenheim mit der Linie 857 zu vermeiden.</p>	
849	Rheinbach Bf – Hilberath – Graftschafft – Kreuzberg	<p><b>Ahrweiler Verkehrs GmbH</b> Auf der Basis aktueller Nachfrageerhebungen werden auf der Linie 849 Fahrplananpassungen vorgenommen.</p>	

### 3. Nahverkehrsplan des Rhein-Sieg-Kreises -linksrheinisch-

#### Tabelle 2: Maßnahmen, die Abstimmungsbedarf erfordern und daher nicht zum nächsten Fahrplanwechsel umgesetzt werden können.

Hinweis: Bei allen genannten Linien bleibt das derzeitige Fahrtenangebot bis zur Herstellung von einvernehmlichen Lösungen bestehen

Linie	Linienweg	Anregungen (Kurzfassung)	Stellungnahme der Verwaltung
854	Berkum – Werthhoven – Bad Neuenahr – Ahrweiler	<p><b>Ahrweiler Verkehrs GmbH</b>                      Auf dem Abschnitt Berkum bis Werthhoven werden auf der Linie 854 Nachfrageerhebungen durchgeführt. Bei Nichtnutzung der Verkehrsleistungen wird das Angebot auf diesem Abschnitt auf Antrag beim Landesbetrieb Mobilität Rheinland-Pfalz, im Einvernehmen mit der Bezirksregierung Köln, eingestellt.</p>	<p>Der Rhein-Sieg-Kreis wird im Rahmen des Anhörungsverfahrens über die Bezirksregierung Köln beteiligt. Da mit Ausnahme von 1 bzw. 2 Fahrten pro Richtung schon heute alle Fahrten erst in Werthhoven einsetzen, wird die Anregung der AWV unterstützt.</p>
856	Bad Godesberg – Ließem – Berkum – Oedingen	<p><b>Gemeinde Wachtberg</b>                      Die Linie 856 sollte in Zeiten, in denen sie nach dem Entwurf ab der Ortschaft Ließem im TaxiBus-Betrieb geführt werden soll, bis zur Haltestelle „Berkum-ZOB“ im Busbetrieb aufrechterhalten bleiben. Die Weiterführung könnte dann mit dem TaxiBus erfolgen. Sollte dieses nicht möglich sein, ist die Linie generell in den späten Abendstunden als TaxiBus zu führen.</p> <p><b>Regionalverkehr Köln GmbH</b>                      Die vorgesehene Abbindung der Linie 856 nach 21.30 Uhr in Ließem wird im Interesse der Kunden für nicht zumutbar gehalten und ist betrieblich nicht erforderlich. Die Linie sollte bis gegen 22.30 Uhr bis Berkum mit dem Bus befahren werden. Ab 22.30 Uhr könnte ab Godesberg ein TaxiBus eingerichtet werden, wobei aus Kostengründen auf einen Ausstieg innerhalb der Stadt Bonn verzichtet werden sollte. Samstags und ggf. freitags sollte der Bus entsprechend der Nachfrage durchgehend eingesetzt werden.</p>	<p>Da die Linie 857 vorerst nicht verändert wird (s.u.), bleiben das Fahrtenangebot und die Linienführung der Linie 856 ebenfalls unverändert.</p>

### 3. Nahverkehrsplan des Rhein-Sieg-Kreises -linksrheinisch-

#### Tabelle 2: Maßnahmen, die Abstimmungsbedarf erfordern und daher nicht zum nächsten Fahrplanwechsel umgesetzt werden können.

Hinweis: Bei allen genannten Linien bleibt das derzeitige Fahrtenangebot bis zur Herstellung von einvernehmlichen Lösungen bestehen

Linie	Linienweg	Anregungen (Kurzfassung)	Stellungnahme der Verwaltung
857	Godesberg Bf – Niederbachem – Berkum – Meckenheim Bf	<p><b>Gemeinde Wachtberg</b> Die Linie 857 muss in der bisherigen Linienführung erhalten bleiben, damit insbesondere ältere Menschen das „Pennenfeld“ bzw. das Zentrum Godesberg erreichen können. Die Umsteigesituation an der Hagenstraße ist nicht tragbar. Auch wird durch die Umstellung der einheitliche Linienweg aufgegeben.</p> <p><b>Regionalverkehr Köln GmbH</b> Aufgrund der Beschlusslage der Gemeinde Wachtberg wird davon ausgegangen, dass der derzeitige Linienweg der Linie 857 beibehalten wird. Es wird vorgeschlagen, die Fahrplanlagen der Linien 856 und 857 so anzupassen, dass die beiden Linien jeweils unterschiedliche Züge in Mehlem erreichen</p> <p><b>Stadt Bonn</b> Die Verknüpfung der Linien 613 und 857 zur Reduzierung von Parallelverkehren zwischen Mehlem und dem Godesberger Zentrum werden sehr begrüßt. Der Verbesserung des Angebotes Richtung Wachtberg an Sonntagen auf einen Zweistudentakt wird unter dieser Maßgabe zugestimmt.</p>	<p>Die vom Gutachter und der Stadt Bonn vorgeschlagene Änderung der Linien 857 und 613 wird wegen der Ablehnung der Gemeinde Wachtberg nicht umgesetzt. Daher ist auch die vorgesehene Ausweitung des Verkehrs am Wochenende und in den Abendstunden nicht möglich, da dies zu Mehrleistungen auf dem Gebiet der Stadt Bonn führen würde. Damit werden die durch den Nahverkehrsplan vorgegebenen Bedienungsstandards nicht vollständig erfüllt. Die Verwaltung wird daher in Zusammenarbeit mit der Stadt Bonn weiter nach einvernehmlichen Lösungen suchen.</p> <p>Die betriebliche Anregung der RVK bezüglich der Anpassung der Fahrplanlagen der Linien 856 und 857 sind sinnvoll und sollen zum Fahrplanwechsel im Dezember 2009 umgesetzt werden. Die Betriebsleistungen bleiben unverändert.</p>
986	Heimerzheim – Neukirchen - Weilerswist	<p><b>Kreis Euskirchen</b> Die Aussagen zu den Linien 805, 806 und 986 können aufgrund der zur Verfügung stehenden Informationen nicht beurteilt werden. Es wird vorgeschlagen, vor einer weiteren Detailplanung zunächst ein Abstimmungsgespräch zu führen.</p>	<p>Wie bei der Linie 806 erfordert auch diese Maßnahme eine Zustimmung des Kreises Euskirchen.</p>
AL2	<b>TaxiBus</b> Alfter – Roisdorf Bf	<p><b>Gemeinde Alfter</b> Als 2. Priorität soll eine TaxiBus-Linie zur Anbindung der Höhenbereiche des Ortes Alfter an den Bahnhof in Roisdorf geprüft werden. Die Einbindung der Alanus-Hochschule ist dabei ebenfalls zu prüfen. Die Verwaltung der Gemeinde Alfter und der Rhein-Sieg-Kreis werden aufgefordert in Gesprächen mit der Alanushochschule den Bedarf und ggf. die Möglichkeiten der finanziellen Beteiligung der Hochschule zu klären.</p>	<p>Der Vorschlag der Gemeinde Alfter wird grundsätzlich befürwortet. Hinsichtlich der Umsetzung und Ausgestaltung wird die Verwaltung mit den Beteiligten finanzierbare Lösungen prüfen.</p>